

Burggemeinde Brüggen  
Herrn Bürgermeister Gellen  
Klosterstraße 38  
41379 Brüggen

Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
Ratsfraktion Burggemeinde Brüggen

Ulrich Deppen  
Fraktionsvorsitzender

Von-Schaesberg-Weg 27  
41379 Brüggen

02163 / 6903

Julia Hintzen  
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende

Birkenweg 60  
41379 Brüggen

0173 2712210

[www.gruenebrueggen.de](http://www.gruenebrueggen.de)

41379 Brüggen, 24.11.2021

## **Antrag auf unterjährige Unterrichtung des Rats zur Finanzsituation der Gemeinde**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Ratsmitglieder

Die Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die unterjährige Unterrichtung des Rats zur Finanzsituation der Gemeinde.

Ziel ist es, mittels eines pragmatischen Ansatzes dem Rat eine verbesserte unterjährige Zahlentransparenz und zusätzliche Entscheidungsgrundlage zu bieten. Der Mehraufwand für die Verwaltung soll unbedingt geringgehalten werden. Ideal wäre, könnte auf Datenmaterial zurückgegriffen werden, das für Reporting, Controlling und / oder Steuerungsstrukturen ohnehin erstellt werden muss.

Die beigegefügte Anlage soll zeigen, wie man es sich in einem Arbeitskreis, bestehend aus Ratsmitgliedern und Verwaltung, vorstellen könnte.

Die Berichterstattung kann quartalsweise in den Ratssitzungen im TOP „Mitteilungen der Verwaltung“ erfolgen oder alternativ, wenn große Investitionsvorhaben zur Entscheidung anstehen.

### **Begründung**

1. Der Haushaltsabschluss 2021 zeigt, dass die Ausgleichsrücklage aufgebraucht ist und der Jahresausgleich nur noch über die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage möglich ist. Die Planansätze für die nächsten Jahre lassen eine Trendumkehr nicht erkennen. Die Folge wird ein massiver Werteverzehr sein und der Spielraum für Investitionsmaßnahmen wird deutlich geringer werden. Damit einhergehend wächst die Gefahr, in die Haushaltssicherung zu geraten.

2. Die Verantwortung über die finanzielle Lage der Gemeinde darf nicht nur bei der Verwaltung liegen. Auch der Gemeinderat hat sich der uneingeschränkten Verantwortung zu stellen. Damit er seinem Auftrag gerecht werden kann, muss er durch die Verwaltungsspitze umfänglich in Kenntnis gesetzt werden.
3. Zurzeit werden die gesamtheitlichen Rahmenbedingungen der Burggemeinde dem Rat im Wesentlichen im Rahmen der jährlichen Haushaltspläne und –gespräche dargestellt. Die unterjährige Haushaltslage ist den Ratsmitgliedern nicht, bzw. nur unzureichend, bestenfalls in Teilbereichen bekannt.

Die Folge, Investitionsentscheidungen werden i.a.R. auf Basis einer überholten Datenlage getroffen.

### **Kosten**

Kosten sollten nicht zusätzlich entstehen. Wo immer möglich, soll auf das vom System bereitgestellte Datenmaterial zurückgegriffen werden.

Mit freundlichen Grüßen



(Ulrich Deppen)